

Mit 9 Mitgliedern beschlussfähig.

Tagesordnung

TOP 0: Formalia

TOP 1: Kaffee

TOP 2: Bericht aus dem StuRa und Abstimmungen

- 1) Satzung der VS
- 2) Vorstandsbericht
- 3) WSSK-Bericht
- 4) Abstimmungsergebnisse
- 5) Antrag von „weitblick“
- 6) Erstrede-Quotierung
- 7) Umbenennung von „berta“
- 8) FRIAS
- 9) SLI/ Fremdsprachenbereich des zfs

TOP 3: Runder Tisch Planung

TOP 4: Soziosause

TOP 5: Treffen der KG IV-Fachschaften

TOP 6: Hütte Teil 2

TOP 7: Umgang mit imperativem Mandat

TOP 8: Veto in unserer Geschäftsordnung

- 1) Abstimmungen

TOP 9: Sonstiges

TOP 0: Formalia

TOP 1: Kaffee

Einkauf:

1. Schicht (12 Uhr bis 13 Uhr): Moritz

2. Schicht (13 Uhr bis 14 Uhr):

Abbau:

Rest per Mail, alle dran denken!

TOP 2: Bericht aus dem StuRa und Abstimmungen

1) Satzung der VS

Die Gewaltenteilung wurde aufgeweicht, eine fixe Gender-Quote wurde beibehalten. → Ende Januar evtl. endlich ein vollständiger Vorstand.

Einschub: 2 Leute kommen dazu → wir sind nun zu elft. (Elfer raus)((Plus Prototier))

2) Vorstandsbericht

Traf sich heute mit Rektorat (jour fixe). Weiteres auf der u-asta-Homepage

3) WSSK-Bericht

Traf sich heute um die Wahlordnung zu besprechen.

Dinge zu Neuwahl, Abwahl und Diskussionen dazu finden sich im Stura-Protokoll.

4) Abstimmungsergebnisse

Zur Satzung: siehe oben (Abschnitt 1). Interessant sonst: Alles zur FAZ-Lunge wurde angenommen

5) Antrag von „weitblick“

Bundesweiter gemeinnütziger Verein (studentisch), der zu Entwicklungszusammenarbeit Dinge tut, mit Schwerpunkt auf Bildung (in Flüchtlingsheimen und Projekten im Ausland). Die dürfen keine Fahrtkosten finanzieren, möchten aber gerne die drei Leute, die aus FR zur Bundesversammlung fahren, unterstützen. Die suchen auch nach möglichst günstigen Lösungen. Momentan günstigste Lösung kostet → Finanzantrag in Höhe von

Frage: Können wir schon Geld vergeben?

Antwort: Ja, das Rektorat hat uns Geld vorgestreckt, bis wir selbst Geld haben (über die Beiträge)

→ Abstimmung (siehe unten)

6) Erstrede-Quotierung

Wurde beantragt und diskutiert. Stößt hier eher auf Zustimmung → Abstimmung. (Weiteres zu schnell für Brototyp)

7) Umbenennung von „berta“

FS Erziehungswissenschaften stellte Antrag auf Umbenennung, weil ihnen der Bezug zur Uni/ zum u-oten fehlte. GO-Antrag auf Nichtbefassung wurde dann angenommen. → Vorschläge zur Umbenennung an presse@u-asta.de

8) FRIAS

Soll weitergehen. Uni will das mit 800.000 € bezuschussen. Weiteres Geld soll vom Land kommen.

Woher das Geld kommt ist unklar. Angeblich aber nicht aus der Nähe. Bleibt aber UNKLAR!!! Uni macht Werbung, dass die Umgestaltung des Frias unter Mitwirkung von Studis stattfindet. Der von Studiseite zuständige Vertreter wurde allerdings seit Juni noch nicht einmal zu Sitzungen eingeladen wurde, weil es angeblich noch keine gab...

Weiteres im Stura-Proto

9) SLI/ Fremdsprachenbereich des zfs

Leute die Erfahrungen mit diesen beiden Dingen haben, bitte bei Rebekka melden: rebeccal-eins@aol.com

Alles was fehlt: siehe Stura-Proto.

Abstimmungen	j	n	e	E	Ergebnis
weitblick	10	-	-	1	angenommen
Erstrede-Quotierung	11	-	-	-	angenommen

J = ja, n = nein, e = Enthaltung im StuRa, E = Enthaltung bei der Abstimmung

TOP 3: Runder Tisch Planung

Im AK war nur 1 Person, daher Planung jetzt.

TO für den Tisch wurde bereits über den Verteiler geschickt:

- 1) Institutsfinanzen
- 2) Anwesenheitspflicht
- 3) GeKo (Bericht des Asta-Referats für Hochschulpolitik)
- 4) Lehrveranstaltungsplanung
- 5) Info-TOP: Nachfolge von Prof. Schwengel

Haushaltsaufstellung des Instituts vom letzten Jahr kam bis jetzt noch nicht bei uns an. Wollen wir die noch?

Diskussion:

- *Ja, voll wichtig und so. Sollten wir sowieso mal haben.*
- *Soll das dann am Runden Tisch besprochen werden? Auch wenn wir erst in der Sitzung einen Tag vorher darüber wieder reden könnten?*
- *JA! In der Sitzung (nicht in einem AK)*
- *Finanzen sonst aber dennoch jetzt diskutieren.*

zu 1.) Institutsfinanzen

→ Finanzdiskussion:

- Bücher sind uns wichtig. Dass die Kenntnisse der hochschulpolitischen Dinge im Gros des Instituts recht gering sind, stößt in Teilen Fachschaft auf Widerwillen. Effektive Arbeitszeit/ Person (bei Tutoraten) liegen bei über 30 h. Genauere Zahlen werden noch über den Verteiler geschickt und sollten auch dem Institut mal bekannt gegeben werden
- Möglichst sachlich (auch wenn hart) diskutieren (mit dem Institut)
- Diskussion mit dem Institut geht schon lange (mind. 3 Jahre), bisher sahen einige da dennoch noch kein Entgegenkommen des Instituts (Schulden, kein Geld seitens des Instituts, dennoch keine Forderung ans Rektorat nach mehr Geld). Außerdem hart bleiben/werden mit dem Institut und ruhig auch sagen, dass wir überlegt haben kein Einvernehmen mit dem Institut bei QSM herzustellen und das auch weiter Thema bleibt.
- Sollen die Argumente peu a peu in der Diskussion einfließen oder ganz zu Beginn en bloc (samt Zahlen) vorgetragen werden?
- Vorschlag nach Aufsplitten des TOPes → Forderung nach regelmäßigem Treffen zu Finanzen mit Institut erstens und zweitens dann die Dinge mit den Tutoraten, weil uns dieser Punkt besonders wichtig ist. Mehr Geld vom Rektorat fordern unwahrscheinlich bis unmöglich, da es sonst nirgend Tutorate mit 2 Personen gibt und die uns bestimmt auslachen würden.
- Ruhig Argumente sammeln, aber erst peu a peu bringen. Zu Erfahrungs-Argument (Tutorat als Erfahrung): Jeder Job ist Erfahrung.
- Besser peu a peu, da wir sonst keine neuen Argumente liefern können.
- Für en bloc mit offenem Brief/ Communiqué, das zu Beginn vorgetragen wird, damit die Fachschaft als Institution sich hinstellt und Dinge fordert → Dinge strategisch sinnvoller, denn: unsere Argumente gesammelt, deren Argumente und unsere Er widerungen gesammelt.
- Auch dafür, denn Fachschaft ist anonym und einzelne Personen sich nicht „outen“. Für Abstimmung des „Briefes“/der Arguments-Sammlung in der FS-Sitzung vom 08.01.2014. Außerdem für Aufteilung des TOP.
- Auch für Aufteilung des TOP, so wie oben beschrieben (strukturell (regelmäßiges Treffen mit Institut) und inhaltlich (Tutorate etc.))
- Auch für Argumente sammeln und vorbereiten, aber nicht zuvor als Brief schicken. Zu kurz vorher (wenn wir das schicken). Besser en bloc am Runden Tisch vortragen.
- Bisher gehörte Forderungen/zur Diskussion:

Institut soll mehr Geld vom Rektorat fordern?

bezahlte Stunden für Tutorierende erhöhen

Grundzüge: Kein strukturelles Zeug, das gehört ins (evtl. zu überarbeitende Info-Management)

Gesellschaftstheorien: a) Nur 1 Person statt 2? (wird kontrovers diskutiert); b) keine Essaykorrekturen (ebenfalls kontrovers)

zu a) 2 Personen schaffen gutes Diskussionsklima

zu b) Korrekturen evtl. zusätzlich bezahlen? Denn: Korrektur gehört zu einem der spannenderen Arbeiten beim Tutorieren

generelle Forderung nach „Abspecken“ der Tutorate?

Klausurtagung zu Tutoratsgeschichten mit dem Instiut?

IRGENDWIE formuliert im Pad eine Einleitung zu dem TOP mit gesammelten Argumenten. **Dar-an darf und soll ruhig herumgekrittelt werden.**

Der Finanz-TOP wird wie vorgeschlagen in zwei Teile aufgeteilt.

zu 2. Anwesenheitspflicht:

Findet teilweise bei Veranstaltungen im Institut statt. Bisher fand die Fachschaft Anwesenheitspflicht immer doof. Bleiben wir dabei und wenn ja, wie wird's thematisiert?

- *War letztes Jahr auch Thema. Da hieß es es würde doch niemand machen, das Institut wäre sich da ja einig. Einzelne Personen schwiegen.*
- *Keine persönlichen Angriffe! Immer schwierig...*
- *Ja, aber es wurde bereits letztes Jahr immer wieder thematisiert → jetzt auch ruhig konkret.*
- *Vorschlag: Erst allgemein, warum Anwesenheitspflicht doof ist. Dann konkret, in welchen Veranstaltungen Anwesenheitspflicht durchgesetzt wird und auf welche Weise.*
- *aufgrund der zeit Antrag auf sschließung der Redeliste*
- *eine Person soll im Pad auflisten ,aus welchen Gründen wir gegen die Angwesenheitspflicht sind*
- *eine Person muss gefunden werden um diesen top vorzustellen*
- *sticker gegen anwesenheitspflicht*
- *vorschlag:forderungen anbeamern*
- ***flo kann den top vorbereiten, aber nicht vortragen (/im Pad → bitte kritteln)***

zu 4.) Lehrveranstaltungsplanung

- zu anspruchsvoll
- seminare werden als positiv gesehen, arbeitspensum nicht zu hoch
- religiöse konflikte zb. positiv, weil nicht nur rein theoretisch
- GO: Schließung der Redeliste, Gegenantrag, weil bis jetzt ging es nur um Erstsemesterseminare, andere seien auch wichtig
- es ist schwierig zu sagen, das Niveau sei zu hoch
- wer sich über zu hohes Niveau beschweren will, soll zum runden Tisch kommen und sich unabhängig von der Fachschaft drüber beschweren
- Top bezieht sich hauptsächlich auf Master, soll von ihnen vorgestellt werden
- Wir sollen vorschlagen, welche Themen gewünscht werden für Seminare
- wurde schonmal gemacht, aber wieder eingestellt, aber für nächste WiSe soll es nochmal probiert werden
- Wird in manchen Seminaren auch schon inoffiziell praktiziert
- Kummerkasten auf der Homepage? extra Formular für Vorschläge einrichten

- Die Betroffenen, die den Top eingebracht haben, sollen gefragt werden, ob sie Top vorstellen wollen
-
- 3) GeKo (Bericht des Asta-Referats für Hochschulpolitik)
 - als Infotop, weil viele über Kritik an GeKo informiert werden sollen
 - Ist es möglich, E. auf diesem Weg zu entlassen?
 - Aufforderung rumschicken, ob sich jemand zur Vorstellung des Tops bereit erklärt

Runder Tisch allgemein:

Moderation und Vorbereitung (Getränke, Häppchen, Bier, Wein, Wasser, Apfelsaft, um günstig zu halten auf Brezeln zu verzichten) muss noch geklärt werden

- aber: Alkohol braucht Grundlage...
- Auf Alkohol verzichten?
- Aber: Brezeln brauchen Alkohol
- Aber: Laugenstangen, da es keinen Sinn macht, Brezeln aufzuschneiden..
- fängt um 19Uhr an.
- wer will beim Runden Tisch Proto, einkaufen, vorbereiten, vorbestellen schreiben? → klären in Sitzung extra Sitzung vor dem Runden Tisch.
- Brezeln müssen aber früher vorbestellt werden
- Vorschlag: 50 Brezeln/Laugenstangen, aber an zahlen von letztem Jahr orientieren
- **Annegret übernimmt die Bestellung**
- Getränke: ein bisschen Wein und Bier ist noch vorhanden, das kann aber noch am Mittwoch vorm Runden Tisch gemacht werden,
- **Jochen Gummibär macht Einkauf, mit Yoga**

TOP 4: Soziosause

- Flyer: Eskalation mit Ansage in Grün, werden bestellt, in erster Wochen nach Ferien soll losgeflyert werden, zumindest aber plakatieren
- Auf Neonpapier drucken hat nicht funktioniert letztes Jahr, dieses Jahr nochmal probieren, wer trägt an u-Asta heran, dass wir grünes Neonpapier brauchen? z.B. Vorstand uns Sekretariat
- Wer schreibt Mail an diese, ob sie uns ca. 200 Plakate in Din a 3 bestellen können, müssen in der ersten Woche gedruckt werden, **Arschkeks übernimmt das.**
- in erster Woche nach Ferien muss ein Dudle für die Schichten erstellt werden

TOP 5: Treffen der KG IV-Fachschaften

- Mail, wegen Alleingangmail über Verschiebung der KG IV-Fachschaften, wurde blöd gefunden

- sollte aber trotzdem auf Januar verschoben werden
- sowas sollte vorher abgesprochen werden und keine Alleingänge gemacht werden, v.a. wenn das im Namen der Fachschaft passiert

TOP 6: Hütte Teil 2

Vertagt.

TOP 7: Umgang mit imperativem Mandat

Vertagt.

TOP 8: Veto in unserer Geschäftsordnung

Vertagt.

1) Abstimmungen

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<i>Ergebnis</i>
1. Antrag				
2. Antrag				
3. Antrag				
4. Antrag				
5. Antrag				

TOP 9: Sonstiges

FS-Hütte → Was wird draus???